

Merkblatt

- **Zahlung** der Pacht, Verwaltungskostenbeitrag u. ggf. für nicht geleistete Gemeinschaftsarbeit: **20.09. – 20.10. d. laufendes Jahres für das Folgejahr !!!**
- Die **Gemeinschaftsarbeit** ist an den vorgegeben Terminen (siehe Schaukasten /Homepage) für das laufende Jahr abzuleisten (alternativ Ausgleichszahlung).
- Die **Änderung der Wohnanschrift, Tel.-Nr.** ist dem Vorstand zeitnah mitzuteilen.
- An die Parzelle grenzende **Wege** sind bis zur Mitte des Weges mitzupflegen.
- Die Parzelle ist am Eingang durch ein Schild mit der **Parzellenummer** zu kennzeichnen.
- Erlaubte **Heckenhöhen**: zu Haupt- und Nebenwegen max. 1,30 m
zur Außengrenze des Vereinsgeländes max. 2,00 m
- **Sichtschutzblenden/-anpflanzungen** max. Breite = 6,00 m, max. Höhe = 1,80 m
- In den Kleingartenanlagen besteht **absolutes Brennverbot !!!**. Das Errichten und Betreiben von Feuerstätten (z. B. Öfen, Herde, Kamine, Feuerkörbe und Feuerschalen) ist im Kleingarten und den sich darin befindlichen Baulichkeiten nicht statthaft.
- **Ruhezeiten**: ganzjährig tägl. 13:00 – 15:00 Uhr
Der Pächter, seine Angehörigen, sowie seine Gäste sind verpflichtet, alles zu vermeiden, was die **Ruhe, Ordnung und Sicherheit** stört sowie das Gemeinschaftsleben beeinträchtigt. Lärmen, lautes oder anhaltendes Musizieren, auch durch Rundfunk oder Musikanlagen, Schießen und ähnliche Störungen sind verboten.
- **Zulässige Motorbetriebszeiten**:
Ganzjährig an Werktagen:
montags – freitags: 09:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 20:00 Uhr
samstags: 09:00 – 13:00 Uhr
- **Zelten** in der Kleingartenanlage ist verboten.
- Die Zufahrten zu den Kleingartenanlagen sind **Feuerwehruzufahrten** und entsprechend freizuhalten!
- **Kleintierhaltung** gehört grundsätzlich **nicht** zur kleingärtnerischen Nutzung der Parzelle. Ausnahmen (z. B. Bienenhaltung) kann der geschäftsführende Vorstand genehmigen.
- Die Errichtung ortsfester **Badebecken** ist nicht gestattet. Transportable Badebecken (Kinderplanschbecken) max. Fassungsvermögen 300 Liter sind erlaubt.
- Ein künstlich angelegter **Teich**, der als Feucht-Biotop gestaltet werden sollte, ist bis zu einer Größe von max. 8 m², einschließlich eines flachen Randbereichs zulässig.
- Ein **Gewächshaus** darf eine max. Fläche von 3% der Gartenfläche haben, aber 12 m² nicht überschreiten, die Höhe ist auf max. 2,50 m begrenzt. Ein Grenzabstand von min. 1 m ist einzuhalten, die Nachbarparzelle darf nicht beeinträchtigt werden.
- Max. **Laubengröße** (einschl. überdachter Sitzfläche) 24 m².
- Auswahl von **Gehölzen, die nicht im Kleingarten angepflanzt werden dürfen** (Auszug):
Laubbäume (Ahorn, Birke, Buche, Eiche, Esche, Erle, Eberesche, Kastanie, Pappel, Weide, Walnuss. (o. ä).
Nadelbäume (Eibe, Tannen, Douglasie, Fichten, Kiefern, Zypressen, Lebensbaum, Mammutbaum, Zedern, Wacholder(oder vergleichbar)
- **Kündigung des Unterpachtvertrages** möglich bis zum 3. Werktag im Mai zum 31.10. des laufenden Jahres.

Bei Nichteinhaltung droht, nach Abmahnung, die Kündigung des Vertrages durch den Verein !!!

Lübeck, den 15.10.2022

Der Vorstand

- Daueraushang -